

Liebe Eltern,

wie schon im letzten Jahr möchten wir uns an der Aktionswoche „zu Fuß zur Schule“ des Deutschen Kinderhilfswerks und des ökologischen Verkehrsclubs Deutschland (VCD) beteiligen. **Am Donnerstag, 22.09.2016** fordern wir alle Kinder auf, sich zu bewegen und zu Fuß in die Schule zu kommen. Auch Erwachsene sollen ihr Auto an diesem Tag stehen lassen und mitmachen.

**Damit alle Kinder die Gelegenheit haben, sicher zu Fuß zur Schule zu kommen, werden wir Lehrer an bestimmten „Haltestellen“ stehen und Ihre Kinder zu Fuß zur Schule begleiten.**

**7.30 Tankstelle Mülheim (Frau Heerklotz)**

**7.35 Imbiss Mülheim (Frau Heerklotz)**

**7.45 Ecke Volksbank (Frau Teutenberg)**

---

**7.30 Ecke Hammerbergstraße / St. Georg Straße (Herr Roderfeld)**

**7.35 Ecke Jahnstraße (Frau Steinwachs)**

**7.45 Schützenkamp (Herr Roderfeld, Frau Steinwachs)**

---

**7.45 Margarethenring / Pater Nikodemusstraße (Frau Ball)**

---

**7.20 Taubeneiche** (Die Begleitung wurde abgesprochen. Bei Fragen wenden Sie sich an die Klassenlehrer.)

**7.45 Storksfeld / Ordensritterweg (Frau Wessel)**

---

**Die Kinder aus Allagen und Niederbergheim können selbstverständlich mit dem Bus fahren oder sich an eine der genannten Stellen bringen lassen.**

Warum unterstützen wir diese Idee?

Für Ihr Kind hat es viele Vorteile, den Schulweg zu Fuß zurückzulegen:

- Bewegung ist für die Entwicklung Ihres Kindes unverzichtbar. Laufen, Klettern, Balancieren und Rad fahren trainieren Ausdauer, Koordination und Gleichgewichtssinn und unterstützen auch die geistige Entwicklung. Wenn Ihr Kind zu Fuß geht, ist es wacher, aufmerksamer und kann sich besser konzentrieren.
- Kinder, die ihren Schulweg selbständig zurücklegen, können sich besser orientieren und erleben ihre Umwelt bewusster. Wenn Ihr Kind viel mit dem Auto unterwegs ist, fällt es ihm schwer, Orte miteinander in räumliche Beziehung zu setzen.
- Auf dem Schulweg trifft Ihr Kind auf andere Menschen – Schulfreunde und Nachbarn. Es lernt Kontakte zu knüpfen und sich abzugrenzen, es trainiert damit wichtige Fähigkeiten für Sozialverhalten und Teamfähigkeit.

Auch Sie als Eltern profitieren davon, wenn Ihr Kind selbständiger wird, weil Sie Zeit für das Bringen und Holen sparen. Und nicht zuletzt leisten wir mit der Aktion einen Beitrag zum Klimaschutz und damit auch für die Zukunft unserer Kinder: denn Rad fahren und zu Fuß gehen bedeuten Null-Emissionen. Außerdem gibt es durch den Bring- und Holverkehr immer wieder gefährliche Verkehrssituationen an unserer Schule, die so vermieden werden.

Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Aktionstag mit Ihren Kindern und hoffen auf Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

**Das Kollegium der St. Margaretha – Grundschule**